

	Unterlagenanforderung TTF Optune	
--	---	--

Die Anforderung der genannten Dokumente soll durch die Krankenkasse ausschließlich zu Händen des Medizinischen Dienstes im Rahmen des MiMa-Verfahrens erfolgen.

Produktgruppe 09

TTF Optune

- Indikation: Erstdiagnose eines Glioblastoms und nach Abschluss einer Radiochemotherapie ohne Nachweis einer frühen Krankheitsprogression.
- Die TTF-Behandlung kann zusätzlich zur Standardtherapie bei erstdiagnostizierten Glioblastomen in der Erhaltungsphase bis zum zweiten Rezidiv angewendet werden.
- Bei allen nicht erstdiagnostizierten Glioblastomen handelt es sich nicht um ein ordinierbares Hilfsmittel, sondern um eine Neue Untersuchungs- und Behandlungsmethode (NUB).
- Wichtig ist auch die Vorlage eines Leistungsauszeuges der Krankenkasse zu relevanten vorherigen KH-Aufhalten und Arzneimittel-Verordnungen.

<i>Benötigte Unterlagen</i>	<i>Relevante Angaben</i>
Erstbegutachtung	
<ul style="list-style-type: none"> • Verordnung FÄ/FA für Neurologie, Neurochirurgie, Radiologie, Strahlentherapie oder für Innere Medizin und Hämatologie und Onkologie • Histopathologischer Befund der Operation oder Biopsie • Aktueller Befundbericht der/des behandelnden FÄ/FA für Neurochirurgie / Neurologie mit Angaben zum klinisch-neurologische Status, laufender Chemotherapie und neurologischer / neurochirurgischer Bewertung des aktuellen MRT-Befundes • Beschluss der interdisziplinären Tumorkonferenz • MRT-Befundbericht einer FÄ / eines FA für Radiologie oder Strahlentherapie nach Abschluss der Radiochemotherapie mit Vergleich zum Vorbefund postoperativ gemäß RANO-Kriterien. • Radiochemotherapieplan mit Angaben zur Strahlendosis und Dosierung von Chemotherapeutika 	<ul style="list-style-type: none"> • Aktueller Zustand nach OP oder Biopsie und Radiochemotherapie • Art / Dauer / Dosis der Radiochemotherapie • MRT-Befund ohne Nachweis einer frühen Tumorprogression nach Abschluss der Radiochemotherapie • Temozolomid-Erhaltungstherapie (als Monotherapie) geplant • Seit Abschluss der Radiochemotherapie < 3 Monate vergangen

	Unterlagenanforderung TTF Optune	
--	---	--

Folgebegutachtung / Verlängerungsantrag	
<ul style="list-style-type: none">• sämtliche TTF-Anwendungsprotokolle für den vorangegangenen Zeitraum von 3 Monaten• aktueller klinisch-neurologischer Befund mit Vergleich zum Vorbefund• fachärztliche neurologische oder neurochirurgische Bewertung des aktuellen Kontroll-MRT-Befundes• Dokumentation der Auswertung der TTF-Therapie (Tragedauer, Hautzustand, etc.) durch den behandelnden Facharzt / die behandelnde Fachärztin (siehe EBM GOP 30311)• wenn klinisch-neurologischer Befund nicht stabil oder nach 1. Rezidiv: immer Vorlage eines MRT-Befundes mit Vergleich zum Vorbefund• bei Verdacht auf ein Rezidiv: erneuter Beschluss einer interdisziplinären Tumorkonferenz	<ul style="list-style-type: none">• Nachweis einer Anwendungsdauer von mindestens 60%